

Datenschutzerklärung für Patienten in der Praxis

Als Zahnärzte sind wir verpflichtet bestimmte personenbezogene Daten von Ihnen zu verarbeiten und ihre Gesundheitsdaten zu dokumentieren. Teilweise erheben wir zur Abwicklung des Behandlungsvertrages und zu Abrechnungszwecken weitere personenbezogene Daten, die wir zur Aufrechterhaltung unserer Praxisorganisation verarbeiten und bezüglich derer wir ihre Einwilligung benötigen. Der Europäische Verordnungsgeber verpflichtet uns in der Datenschutzgrundverordnung (DS GVO) in Ergänzung mit dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), Sie hierüber zu informieren. Dieser Verpflichtung kommen wir hiermit nach und teilen zur Verarbeitung personenbezogener Daten in unserer Praxis nach §§ 12 ff. DSGVO mit:

1. Verantwortlicher im Sinne der DS GVO

Dr. Felix Krahforst & Dr. Henrik Maus Neusser Str. 273, 50733 Köln, Tel.: 0221- 739 26 50, Mail: service@zahngesundheit-koeln.de

2. Datenschutzbeauftragte der Praxis

Sibylle Bischoff Rechtsanwältin, E-Mail: sb@bischoffundpartner.de

3. Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu folgenden Zwecken:

- a) Als Ärzte und Zahnärzte unterliegen unsere Mitarbeiter und wir der Verschwiegenheitsverpflichtung nach § 203 StGB. Soweit wir ungerechtfertigt das Arztgeheimnis verletzen würden, wäre dies strafbar. Zwar ist die Erhebung von persönlichen Gesundheitsdaten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO grundsätzlich verboten. Da wir aber als Ärzte dem Arztgeheimnis unterliegen und auch Ihre Gesundheitsdaten zur ordnungsgemäßen Behandlung und Diagnose benötigen ist uns die Verarbeitung dieser Daten nach Art. 9 Abs. 2 DS-GVO erlaubt. Zudem schreiben nationale Gesetze vor, dass wir Gesundheitsdaten dokumentieren, insbesondere das Sozialgesetzbuch, der Bundesmantelvertrag – Zahnärzte BMVZ, der Ersatzkassenvertrag Zahnärzte (EKV-Z), das Bürgerliche Gesetzbuch (§ 630 f BGB) sowie die für uns geltende Berufsordnung.
- b) Soweit wir z.B. zu Abrechnungszwecken mit einer ärztlichen Verrechnungsstelle zusammenarbeiten, dient die Verarbeitung der Erleichterung der Praxisorganisation. Die Abrechnungsstelle wird dann für uns den Forderungseinzug übernehmen, so dass wir uns um die reine ärztliche Tätigkeit kümmern können. Solche Einwilligungen müssen Sie auf einem gesonderten Vordruck unterzeichnen.

c) Wie andere selbstständig Tätige, dürfen wir aber auch personenbezogene Daten verarbeiten, wenn dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO). In diesem Falle dürfen allerdings Ihre Interessen, die gegen eine Speicherung sprechen, nicht überwiegen. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann z.B. danach erlaubt sein, wenn – was wir nicht hoffen – zwischen uns ein Rechtsstreit z.B. über unser Honorar entsteht oder wenn Sie von uns. z.B. Schadensersatz verlangen.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Bei den Gesundheitsdaten handelt es sich nach der DSGVO um besondere Kategorien von personenbezogenen Daten (§ 9 Abs. 1 DSGVO) Soweit Sie uns von einem anderen Zahnarzt überwiesen werden, der - nach Abschluss der Behandlung durch uns - seine Behandlung an Ihnen fortsetzt, ist es wichtig, dass dieser erfährt, welche Behandlungsmaßnahmen wir bei Ihnen durchgeführt haben. Daher werden wir diesen über unsere Behandlung mittels Arztbriefes informieren. Soweit wir für Sie dentaltechnische Arbeiten, wie z.B. Zahnersatz, fertigen lassen, ist es erforderlich, dass wir Ihre personenbezogenen Daten an das Dentallabor weitergeben. Die Abrechnungsvorschriften der gesetzlichen Krankenkassen sehen vor, dass wir über die Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV) oder die Kassenärztliche Vereinigung (KV) unsere Abrechnungen dort einreichen. Daher übermitteln wir an KZV, KV und gesetzliche Krankenkassen diejenigen Daten, die uns die Gesetze und Abrechnungsvorschriften, insbesondere das SGB V und die darauf ergangenen Rechtsgrundlagen rechtlich bindend vorschreiben. Als Ärzte sind wir auch im öffentlichen Interesse zu Übermittlung von persönlichen Daten an die zuständigen öffentlichen Stellen verpflichtet, soweit dies die Gesetze vorschreiben, z.B. zur Vermeidung von Pandemien nach dem Infektionsschutzgesetz oder bei Kindern nach dem Kinderschutzgesetz. Innerhalb der Praxis erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten sowie der sonstigen mit der Datenverarbeitung verfolgten und in dieser Datenschutzerklärung oder bei der Erhebung der Daten benannten Zwecke benötigen. Darüber hinaus können auch von uns eingesetzte externe Dienstleister und Erfüllungsgehilfen zu diesen Zwecken Daten erhalten, soweit diese

einer berufsrechtlichen Verschwiegenheit unterliegen, sie die Vertraulichkeit Ihrer Daten bewahren oder unsere schriftlichen datenschutzrechtlichen Weisungen einhalten. Hierbei kann es sich um die Inanspruchnahme fremder Fachleistungen handeln, bei denen der von uns in Anspruch genommene Dienstleister eigenständig für die Datenverarbeitung verantwortlich ist. Solche Empfänger können sein: Berufsgeheimnisträger: z.B. Steuerberater, Rechtsanwälte, externe Betriebsärzte, an die eine Übermittlung der Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen, zur Wahrnehmung unserer berechtigten Interessen im Zusammenhang mit arbeits-, steuer- und sozialrechtlichen Vorschriften oder im Rahmen von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist; Verrechnungsstellen und Inkassobüros mit Forderungsübertragung; Banken und Zahlungsdienstleister für den Geldtransfer und Zahlungsabwicklung; Post- und Paketdienste für den Brieftransport und Warenlieferung. Eine solche Übermittlung erfolgt ausschließlich aufgrund der in dieser Datenschutzerklärung genannten Rechtsgrundlagen (z.B. zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Verpflichtungen oder im Rahmen der Wahrnehmung berechtigter Interessen, die darin bestehen, dass wir die in diesem Zusammenhang erforderlichen Datenverarbeitungen durch entsprechende Fachleute vornehmen lassen wollen oder müssen.) Daneben können Auftragsverarbeiter von uns mit der Durchführung der Datenverarbeitung beauftragt werden. Diese werden von uns vor einer Beauftragung auf deren Geeignetheit hin kontrolliert. Sie sind vertraglich verpflichtet, die Einhaltung der uns betreffenden Verschwiegenheitspflichten Ihnen gegenüber und die Einhaltung der Vorgaben der DSGVO sowie des BDSG zu garantieren. Rechtsgrundlage für die Übermittlung von Daten an Auftragsverarbeiter ist jeweils die in dieser Datenschutzerklärung genannte Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung durch uns. Solche Empfänger können z.B. sein: Rechenzentren z.B. die DATEV eG mit Sitz in Nürnberg; Internet-Service-Provider (Internet und E-Mail-Dienste); Application-Service-Provider (Fremdsoftware als Dienstleistung mit ausgelagerter Datenspeicherung); IT- und TK-Dienstleister (einschließlich Wartung und Reparatur); Dienstleister zur Datensicherung und Archivierung; Dienstleister zur Entsorgung von Datenträgern; Dienstleister für technischen Support und Anwenderhilfen (einschließlich Fernwartung).

5. Übermittlung an Drittland

Die Übermittlung von Daten an ein Drittland ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Dies kann aber ausnahmsweise erforderlich sein, wenn sie Kunde einer ausländischen Krankenversicherung sind und diese Behandlungsdaten von uns anfordert. In diesem Falle werden wir vor Versand der Daten stets eine Einwilligung zur Übermittlung von Ihnen einholen.

6. Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden gelöscht, sobald diese zu den Zwecken, zu denen sie erhoben werden, nicht mehr notwendig sind. Daten die wir im Zusammenhang mit Ihrer Behandlung verarbeiten sind Gesundheitsdaten und müssen im Regelfall 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung nach den gesetzlichen Vorschriften gespeichert werden. Nach der Röntgenverordnung ist in Einzelfällen die Speicherung auf 30 Jahre vorgeschrieben. Erst nach Fristablauf ist die Speicherung Ihrer Gesundheitsdaten nicht mehr notwendig. Andere (nicht Gesundheits-) Daten, die ausschließlich auf Grund Ihrer Einwilligung gespeichert werden dürfen, werden wir nach Widerruf unverzüglich löschen, soweit es an einer anderen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt

7. Auskunft, Berichtigung und Übertragung

Sie sind jederzeit berechtigt von uns Auskunft darüber einzuholen, welche Daten wir für Sie verarbeitet haben. Sollten wir Daten falsch erhoben haben, so können Sie diese Daten berichtigen lassen. Zudem haben Sie das Recht auf Übertragung von Daten in maschinenlesbarer Form.

8. Widerruf

Soweit Daten ausschließlich auf Grund ihrer Einwilligung und nicht auf anderer gesetzlicher Grundlage verarbeitet werden, können Sie Ihre Einwilligung widerrufen. Hinsichtlich der Löschung der Daten nach Widerruf gilt Ziff. 6.

9. Beschwerderecht

Ihnen steht das Recht zu, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihre Daten nicht ordnungsgemäß verarbeiten oder Ihre Rechte betreffend den Datenschutz in sonstiger Weise beeinträchtigen. Zuständig ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Helga Block, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon: 02 11/384 24-0 poststelle@ldi.nrw.de

Einwilligung zur Verarbeitung von Daten

Ich wurde umfassend über den Datenschutz in der Praxis der Verantwortlichen Dr. Felix Krahforst & Dr. Henrik Maus Partnerschaftsgesellschaft – im folgenden Praxis - aufgeklärt. Der Inhalt der Aufklärung befindet sich auf dem beigefügten Formular. Vor dem Hintergrund dieser Information erkläre ich mich ausdrücklich mit folgendem einverstanden:

Weitergabe an mich behandelnde Zahnärzte und Dentallabore

Die Praxis darf meine Patientendaten verarbeiten und an mitbehandelnde Ärzte und Zahnärzte sowie an Dentallabore, die für mich dentaltechnische Leistungen erstellen, weitergeben.

Austausch mit anderen Ärzten/ Zahnärzten / Röntgenbilder

Die Praxis darf sich mit anderen Ärzten und Zahnärzten, die mit meiner Behandlung befasst sind, austauschen. Ich bin damit einverstanden, dass Arztbriefe und Röntgenbilder über meine Behandlungen an die überweisenden Ärzte und/oder Zahnärzte auch elektronisch versandt werden. Hinsichtlich der Röntgenbilder erfolgt eine Anonymisierung, so dass die Mitbehandler erst nach Mitteilung eines Passwortes erfahren, dass es sich um meine Person handelt.

Widerruf

Der Widerruf gegen die Einwilligung ist bei der Praxis einzulegen. Um einen Widerspruch als von Ihnen als Berechtigtem feststellen zu können, bitten wir den Widerspruch schriftlich oder per EMail an uns zu übersenden. Im Falle der Übersendung des Widerspruchs per E-Mail lautet die Adresse unserer Datenschutzbeauftragten: service@zahngesundheit-koeln.de.

Köln, den _____

Patientenunterschrift _____